

## Veranstaltung & Führungen

### März 2026

*Alle Bilder zur kostenfreien Nutzung unter der Angabe des jeweiligen Copyrights für die Berichterstattung sowie das gesamte Veranstaltungsprogramm [zum Herunterladen finden Sie hier](#). Für den kostenfreien Besuch der Ausstellungen oder einer Veranstaltung im Rahmen Ihrer Berichterstattung melden Sie sich bitte im Voraus unter [presse@kleistmuseum.de](mailto:presse@kleistmuseum.de).*

*Tickets für die Veranstaltungen im Kleist-Museum können im Voraus unter [kasse@kleist-museum.de](mailto:kasse@kleist-museum.de) bzw. telefonisch unter 0335 387 221-30 reserviert oder vor Ort an der Kasse gekauft werden.*

*Am Museumssonntag, dem 3. Sonntag im Monat, lädt das Kleist-Museum bei kostenfreiem Eintritt in die Ausstellungen ein.*

---

## Veranstaltungen.



Familiensonntag im Kleist-Museum ©Luis Grzonka

**Sonntag, 1. März, 14–16 Uhr**

### *Familiennachmittag: Literarische Lesezeichen*

Gäste gestalten kunstvolle Lesezeichen mit Ornamenten, Farben und Kleist-Zitaten. Jedes Stück wird ein Unikat. Ob klassisch, verspielt oder modern – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ein Andenken, das jede Lektüre begleitet.

Teilnahmegebühr: 5 € pro Person, inkl. Materialien, Spenden willkommen;  
Anmeldung unter [kasse@kleist-museum.de](mailto:kasse@kleist-museum.de) nötig



Franziska Hauser und Maren Wurster ©Passantin

**Zum Internationalen Frauentag**

**Sonntag, 8. März, 14 Uhr**

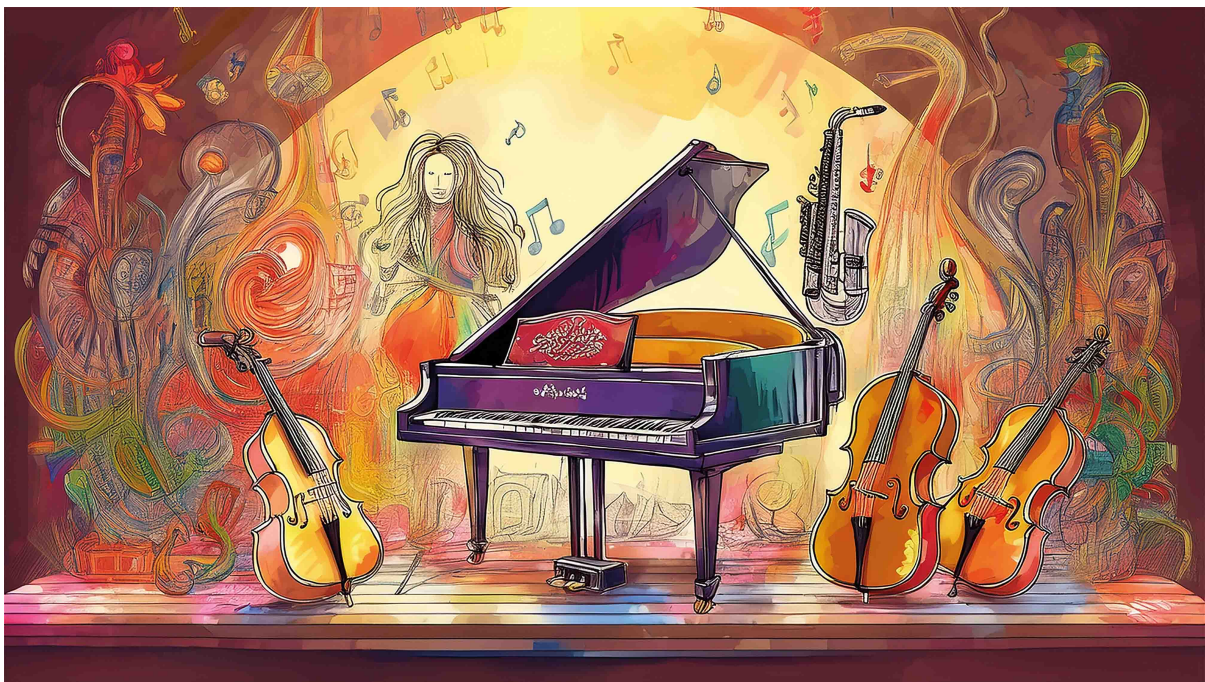
### *Lesung, Diskussion & Kaffeeklatsch: Zu müde für die Wut?*

Franziska Hauser und Maren Wurster gehen als Herausgeberinnen des Buches „Ost\*West\*frau\*“ der Frage nach, ob sich die Ost- und West-Feministinnen noch immer nicht verstehen oder doch endlich voneinander lernen können. Es geht um berufliche Gleichberechtigung, Kindheitsprägungen, Reibungspunkte im Alltag – und immer wieder um Sprache.

Bei Kaffee und Kuchen, organisiert von der Stadt- und Regionalbibliothek Frankfurt (Oder) und Snackosz, dem schulischen Catering-Start-up des Oberstufenzentrums, werden im anschließenden Gespräch eigene Erlebnisse und Ausschnitte aus dem vorgestellten Buch in zwangloser Form des demokratischen Austauschs in Beziehung gesetzt.

Eine gemeinsame Veranstaltung von Brandenburgischem Literaturrat e. V., Stadt- und Regionalbibliothek Frankfurt (Oder) und Stiftung Kleist-Museum im Rahmen der 36. Brandenburgischen Frauenwochen 2026 „WTF – Wut trifft Feminismus“, mit freundlicher Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Frankfurt (Oder) und dem Deutschen Gewerkschaftsbund

Eintritt frei! Spenden für das Frauenhaus der Johanniter, Frankfurt (Oder) erbeten



Kampagnenmotiv Open Stage, KI-generiert

**Freitag, 13. März, 18 Uhr**

*Kleist Open Stage 2*

Die Open Stage des Kleist-Museums geht in die zweite Runde. Ob akustische Instrumente, Gesang oder musikalische Lesungen: In der Sonderausstellung „Zerbrochne Harmonien“ wird eine Bühne geboten.

Eintritt frei; Anmeldung unter [schliebe@kleist-museum.de](mailto:schliebe@kleist-museum.de).



Szenenfoto ©Ricardo Vaz Palma/Alamode-Film

**Sonntag, 15. März, 11 Uhr**

*Corsage – ein Film von Marie Kreutzer (2022)*

Der vielfach ausgezeichnete Film über die österreichische Kaiserin Elisabeth, als „Sissi“ oder besser „Sisi“ aus zahlreichen Filmen bekannt, wandelt das Bild dieser Frau radikal. Der Film war als österreichischer Kandidat für die OSCAR-Verleihung vorgeschlagen, die Hauptrolle spielt bravourös Vicky Krieps. Mehr zu den Diskussionen zum Film bei der Aufführung.

Eintritt: 12 €, erm. 9 € (inkl. Kaffee und Croissant)



Luo Lingyuan ©Rolf Seiler

**Dienstag, 24. März, 18 Uhr**

*Lesung mit Luo Lingyuan – Burgschreiberin zu Beeskow 2026*

Seit 1990 lebt die in China geborene Autorin in Deutschland und arbeitete in vielen Berufen. 2005 erschien ihr erster Erzählungsband in deutscher Sprache, für den sie

den Chamisso-Förderpreis erhielt. Unter 58 Bewerber\*innen wurde sie für das diesjährige Stipendium ausgewählt. Die Autorin liest aus ihrem jüngsten Buch „Kinder der roten Erde“.

Moderation: Anette Handke

Kooperationsveranstaltung von Stiftung Kleist-Museum und Burg Beeskow

Eintritt: 7 €, erm. 5 €



Post Charte von Teutschland, Weimar 1802 ©Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

**Samstag, 28. März, 10 Uhr**

### *Kolloquium: Kleist's Foreign Travels and his Reading of Foreign Literature: The Transnational Horizon of a German Nationalist*

In dem von Ricarda Schmidt (Prof. em., Universität Exeter) organisierten Kolloquium wird die Geschichte nationalistischer Tendenzen am Beispiel von Kleist untersucht. Im Zentrum stehen verschiedene Konzepte von Staatlichkeit und Nationalität in Europa mit Blick auf Kleists Patriotismus.

Veranstaltungsprogramm; Veranstaltungssprachen: Englisch und Deutsch

Die Veranstaltung wird unterstützt von German Life and Letters.

Eintritt frei!

Anmeldung unter [forschung@kleist-museum.de](mailto:forschung@kleist-museum.de)



Naoko Fujita, Violine ©Tobias Tanzyna

Sonntag, 29. März, 11 Uhr

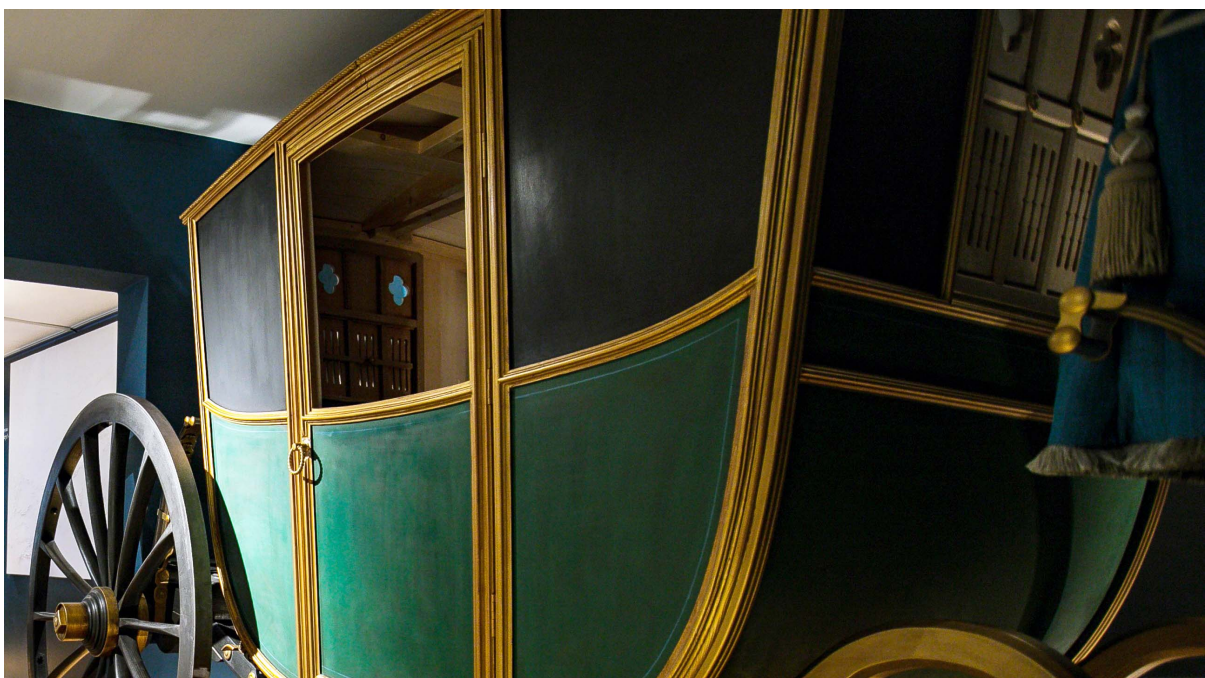
### *Sonntagsmatinee des BSOF: Streichquintette*

Fünf Musikerinnen spielen Kammermusik mit fast schon orchestralem Sound: Die Streichquintette Nr. 2 G-Dur op. 111 von Brahms sowie Nr. 5 D-Dur KV 593 von Mozart sind vielfarbige Tongemälde, kontrastreich und stilistisch spannend. Brahms changiert zwischen Überschwang und fragiler Zartheit, während sich bei Mozart Ironie und tiefe Melancholie auf besonders berührende Weise begegnen.

Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

Eine Veranstaltung des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt (BSOF) in Kooperation mit der Stiftung Kleist-Museum

Eintritt: 16 € und im Abo; Kartenvorverkauf u. a. im Kleist Forum oder unter [bsof.de](https://www.bsof.de)



Nachbau Kutsche (Ausschnitt), Leopold-Mozart-Haus ©Christian Menkel

Sonntag, 29. März, im Anschluss an das Konzert

*Sonderführung: Musiker und Schriftsteller auf Reisen*

Von Königsberg bis Paris – Kleist ist viel und weit gereist. Das hat er mit einigen Komponisten seiner Zeit gemeinsam, etwa Mozart und Beethoven. In der Sonderführung durch die Ausstellungen des Kleist-Museums erfahren Gäste mehr über Künstlerreisen um 1800.

Eintritt: 6 €, erm. 3 €

---

## Führungsangebote.

### Dauerausstellung

#### ***Rätsel. Kämpfe. Brüche.***

- *Sonntag, 15. März, 11 Uhr (Museumssonntag, Eintritt frei)*

### Sonderausstellung

#### ***Zerbrochne Harmonien. Kleist und die Musik***

- *Sonntag, 15. März, 13 Uhr (Museumssonntag, Eintritt frei)*

### Sonderführung

#### ***Musiker und Schriftsteller auf Reisen***

- *Sonntag, 29. März, ca. 13 Uhr (im Anschluss an das Konzert des BSOF)*

**Alle Führungen →**

---

Das Kleist-Museum wird gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien





## Stiftung Kleist-Museum

Faberstraße 6–7, 15230, Frankfurt (Oder)

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen ↗](#) | [Abbestellen ←](#)